Jugendförderverein
Fußballunion Niederlausitz

C-Junioren Saison 2019/2020

JFV FUN C-Junioren Landesklasse Süd

C-Junioren 3 : 1 SV Lausitz Forst am: 21.09.19

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Ledesma Carmona Wiktor Filip					70			0.0
2	Pusch Hendrik					70			0.0
3	Stäpke Lennard					36			0.0
5	Nitschke Philip					70			0.0
6	Brüll Elias Balthasar					70			0.0
7	Scharras Pepe					36			0.0
8	Friese Jonas					70			0.0
12	Heinze Vincent		1			44			0.0
13	Jantschke Josua					36			0.0
14	Molkenthin Michael		1			62			0.0
15	Grund Len-Jonas					44			0.0
4	Bäcker Luca					34			0.0
10	Brose Erik					26			0.0
11	Krück Dean-Lennox					34			0.0
16	Lisieck Daniel		1			34			0.0
17	Grunow Paul					34			0.0

Spielbericht

Das Testspiel gegen den Tabellenführer der Niederlausitzer Kreisliga war insbesondere für Spieler mit wenig Einsatzzeit gedacht. Insgesamt kam die Auswahl der ersten Halbzeit gerade einmal auf 1420 der bisher gespielten 3850 Pflichtspielminuten, und so waren auch einige Stammspieler gar nicht im Aufgebot. Trotzdem wollte der JFV den Sieg auch unter erschwerten Bedingungen mitzunehmen. Allerdings brauchte man eine Weile um ins Match zu finden. Zumal schon in der dritten Minute ein Lapsus reichte um mit 0:1 in Rückstand zu gelangen. Auch in der Folge hatten die Forster noch den besseren Lauf. Trotzdem fand sich das Team allmählich mit der teilweisen körperlichen Überlegenheit der Gäste zurecht und stellte sich dagegen. In dieser Phase kam der Doppelpack für die Fußballunion gerade gelegen. Erst versenkte Vincent Heinze, nicht ungeschickt, die Vorarbeit von Len-Jonas Grund und wenig später legte Michael Molkenthin zum 2:1 nach. Nun lief der Ball auch besser und das Match gestaltete sich bis zur Halbzeit ausgeglichen. Mit fünf Einwechselungen und einigen Umstellungen in der Pause sollte vor allem das Laufpensum um das Aufbauspiel verbessert werden. Aus einer sicheren Abwehr heraus war die Spieleröffnung aber noch zu rechtslastig und die nötigen Seitenwechsel blieben zu oft aus. Trotzdem legte Michael Molkenthin schon kurz nach dem Seitenwechsel für Daniel Lisieck vor, der in seiner unnachahmlichen Art zum 3:1 versenkte. In dieser Phase wurde noch zuviel ausgelassen. Henrik Pusch, Paul Grunow und Erik Brose versäumten es das Ergebnis hoch zu schrauben. Auch in der Folge machte man es sich in der Offensive entweder mit zu langen oder zu kurzen Bällen schwer. Mit der Sorglosigkeit gegen Ende des Spiels stellten sich auch noch zwei Möglichkeiten durch Distanzschüsse für die Gäste ein. Unter dem Strich ging es aber darum alle Spieler in mögliche Positionen eingrenzen zu können. So konnte Wiktor Ledesma das erste Mal auf Großfeld als Torwart agieren und wurde im Laufe des Spiels immer sicherer. Auch Jonas Friese und Hendrik Pusch zeigten in der Innenverteidigung und später im zentralen Mittelfeld einiges Potenzial. Len-Jonas Grund und Pepe Scharras taten sich auf dieser Position läuferisch etwas schwerer, wobei Lenni im Spielverständnis einige gute Aktionen einleitete. Vincent Heinze legt nun langsam sein Mauerblümchendasein und versucht ins Spiel einzugreifen, womit sein Treffer auch verdient war. Michael Molkenthin kann auf ein engagiertes Spiel zurückschauen beim dem er einmal getroffen und einmal vorgelegt hat. Sicher lässt sein Stellungsspiel noch zu wünschen. Beim Einsatz gab es allerdings keine Abstriche. Auch Josua Jantschke hat mit seine Positionstreue noch ein Problem, konnte sich aber in Punkto Körpereinsatz steigern. GG